



MOR-GB2.12

per E-Mail

An den Vorsitzenden des Bezirksausschusses
des 10. Stadtbezirks Moosach
Herrn Wolfgang Kuhn

80313 München
Telefon: 089 233-
Telefax: 089 233-989
Dienstgebäude:
Implerstraße 9

Ihr Schreiben vom
24.07.2022

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
27.10.2022

**Zeitnahe Information über die konkrete Planung des Verkehrskonzeptes für die
Baumaßnahmen an der Eisenbahnüberführung Dachauer Straße, 80992 München**

Sehr geehrter Herr Kuhn,
sehr geehrte Damen und Herren,

am 24.07.2022 wurde der oben genannten Antrag im Bezirksausschuss beschlossen, in dem beim Mobilitätsreferat beantragt wird, den BA 10 zeitnah über die konkrete Planung des Verkehrskonzeptes zur Baumaßnahme an der Eisenbahnüberführung Dachauer Straße zu informieren. Darüber hinaus soll der genaue Zeitplan für die Umleitungsmaßnahmen sowie der Zeitpunkt, an welchem der BA10 angehört wird, vorgestellt werden. Weiterhin wird gebeten, den Konnex zu den beabsichtigten Planungen für einen Fahrradschnellweg nach Dachau über die Dachauer Str. herzustellen als auch die Wechselwirkungen mit der geplanten Sanierung des „Allacher Tunnels“ BAB A99 aufzuzeigen.

Zu Ihrem Antrag möchten wir im Folgenden Stellung nehmen.

Entsprechend der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06303 können wir folgende Informationen mitteilen: Der Baubeginn für das Brückenbauwerk der DB Netz AG ist für April 2024 terminiert. Während der gesamten Baudurchführung ist die Dachauer Straße zwischen der Breslauer Straße / Riesengebirgstraße und der Gröbenzeller Straße / Moosburger Straße für den motorisierten Individualverkehr vollständig gesperrt. Für Anlieger*innen werden Ausnahmeregelungen geschaffen. Die Sperrung wird nach Angaben des Baureferats nach derzeitigem Stand von März 2024 bis Oktober 2026 dauern. Für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen sollen provisorische Wegeführungen erstellt werden, die nur in kurzzeitigen

Bauphasen unterbrochen werden müssen. Die Zugänglichkeit zu den anliegenden Häusern wird dabei durchgängig sichergestellt.

Ein erstes Umleitungskonzept hat das Baureferat 2019 vorgestellt, welches unter anderem eine großräumige Umleitungsstrecke über den Georg-Brauchle-Ring, Triebstraße und Max-Born-Straße vorsieht, sowie zusätzlich kleinräumige Umleitungsstrecken über die Feldmochingerstraße oder Pelkovenstraße. Ein Übersichtsplan dazu ist im Rahmen der Sitzungsvorlage 20-26 / V 06303 als Anlage 8 zu finden. Ob dieses Umleitungskonzept so angewendet werden kann oder modifiziert werden muss, entscheidet sich erst mit den einzelnen Bauphasen.

Hinsichtlich der gewünschten Informationsveranstaltungen können wir Ihnen lediglich mitteilen, dass diese grundsätzlich in der Verantwortung des Bauträgers bzw. Bauherren liegen.

Weitere Informationen liegen dem Mobilitätsreferat zum jetzigen Zeitpunkt nicht vor. Die Bearbeitung des weiteren Vorgehens ist federführend beim Baureferat.

Radschnellverbindung Moosach – Dachau

Im Mobilitätsausschuss vom 06.04.2022 wurden die Radschnellverbindungen beschlossen. Dabei wurde eine Bearbeitung der Strecke München - Markt Schwaben priorisiert. Wann die Planungen zur Realisierung der Radschnellverbindung Moosach – Dachau begonnen werden können, kann aufgrund von derzeit noch bestehenden Personalengpässen, die nur sukzessive behoben werden können, noch nicht verbindlich mitgeteilt werden.

Die zukünftige Radschnellverbindung fand in den bisherigen Planungen zur Erneuerung der Eisenbahnüberführung Dachauer Straße Berücksichtigung. Die Planungen im Bereich der EÜ sehen vor, deren lichte Weite deutlich aufzuweiten. Dabei wird die bestehende Straße richtlinienkonform auf beiden Seiten um einen getrennten Geh- und Radweg erweitert (auf der Ostseite Einrichtungsradschwergeweg und auf der Westseite Zweirichtungsradschwergeweg). Hinsichtlich der Radwegbreiten hat man sich mit den Initiatoren des Radentscheids auf einen Kompromissvorschlag geeinigt, in dem die Breiten einer Radvorrangroute mit 2,50 m und mindestens 0,50 m Sicherheitsabstand (wo baulich möglich 0,75 m) vorgesehen werden. Die Realisierung wird aufgrund der begrenzten Platzverhältnisse den Entfall der zweiten Fahrspur (Mischspur mit Rechtsabbiegern) für die Kfz-Fahrbeziehung Dachauer Straße stadtauswärts am Knotenpunkt Dachauer Straße / Pelkovenstraße/ Baubergerstraße mit sich bringen. Im Zulauf auf die Kreuzung Dachauer Straße / Moosburger Straße / Gröbenzeller Straße wird der Radweg auf der Nordseite anteilig verbreitert, indem die überbreite Fahrspur (Geradeaus - Rechts) außerhalb des Unterführungsbauwerks reduziert wird. (vgl. Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06303).

„Allacher Tunnel“ BAB A99

Die geplante Sanierung des Allacher Tunnels wird nach Angaben der Autobahndirektion voraussichtlich 2025 beginnen. Zu Beginn werden allerdings zunächst lediglich Arbeiten

stattfinden, die den Verkehr im Tunnel nicht beeinträchtigen werden. Nach derzeitigen Planungen wird ab 2028 mit den Arbeiten begonnen, die mit Einschränkungen und Sperrungen für den Kfz-Verkehr mit einhergehen und ein Umleitungskonzept erfordern. Zu dem Zeitpunkt werden die Baumaßnahmen an der EÜ Dachauer Straße nach jetzigem Stand bereits abgeschlossen sein. Wechselwirkungen zwischen den beiden Projekten werden somit nicht erwartet.

Der BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04255 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 10 Moosach vom 24.07.2022 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
MOR-GB2.12